ZELL ScanHub

Beispiel: Prüfprotokoll mit Zurückweisung

So sieht das Ergebnis der Prüfung eines Stichtags im Baustellen-Abo aus

Beispiel mit erfundenen Werten. Kunde, Bauvorhaben und Messwerte gibt es nicht. Das Protokoll zeigt Aufbau und Regeln der Prüfung.

Bauvorhaben	Neubau Wohnhaus, Haus B (erfunden)
Bereich	2. Obergeschoss, Achsen 1 bis 8, vor dem Estrich
Stichtag	Dienstag, 12.01.2027, Dateneingang 14:10 Uhr
Gerät	LiGrip O2, Gerät SH-01
Koordinatensystem	Baustellensystem, bezogen auf vier eingemessene Festpunkte
Geprüft am	Mittwoch, 13.01.2027

1 Restabweichung an den Festpunkten (Grenze 3 cm)

Festpunkt	Abweichung in cm	innerhalb der Grenze
FP1	0,4	ja
FP2	0,6	ja
FP3	5,0	nein
FP4	0,8	ja

2 Vollständigkeit

Der vereinbarte Bereich ist nicht vollständig erfasst: Abdeckung 81,6 % (Grenze 98 %). Es fehlt eine Fläche von rund 15 m² im Flur zwischen den Achsen 6 und 8.

3 Personen in den Bildern

47 Panoramen gesichtet. Gesichter und Kennzeichen sind unkenntlich gemacht.

4 Ergebnis

Freigabe: nein. Der Stichtag wird zurückgewiesen.

- Grund 1: Restabweichung an Festpunkt FP3 über 3 cm. Bitte die Zielmarke prüfen; sie kann verschoben oder verdeckt sein.
- Grund 2: Lücke im Flur zwischen den Achsen 6 und 8. Beim nächsten Rundgang den Flur bis zum Ende begehen und am Ausgangspunkt schließen.
- Der Estrich ist für den 14.01.2027 geplant. Ein zweiter Rundgang am 13.01.2027 genügt.

Ein zurückgewiesener Stichtag zählt nicht auf das Kontingent, wenn die Ursache bei uns oder am Gerät lag. Er zählt, wenn die Ursache in der Scanführung, in fehlenden Festpunkten oder in den Bedingungen auf der Baustelle lag (Bedingungen Baustellen-Abo § 5 Absatz 3).

Dokumentation im Zentimeterbereich, keine amtliche Vermessung. Die Prüfung gegen Festpunkte gehört zum Baustellen-Abo. Bei der Miete prüfen wir Vollständigkeit und Schleifenschluss.